**Anmerkungen zu Folie 6**

Sowohl in der Plenumsversion als auch in den beiden Inselversionen werden die Bürgervorschläge dem Plenum vorgestellt.

Die Folie zeigt sämtliche BürgerVorschläge in der Übersicht. Vor der Ergebniswerkstatt hat der Moderator die Überschriften der tatsächlichen BürgerVorschläge in die Folie eingetragen (ohne Nummerierung).

**Der Moderator interviewt die Bürgerredakteure.**

Der Moderator bittet nacheinander je einen Bürgerredakteur pro Bürgervorschlag auf die Bühne und interviewt ihn. Optional: Die Top1-Bürgervorschläge erscheinen nacheinander auf der Folie – jeweils zusammen mit dem zuständigen Bürgerredakteur auf der Bühne.

Mögliche Fragen:

* *Wie war die Onlinediskussion?*
* *Gab es besondere Vorkommnisse?*
* *Wie ist der Bürgervorschlag zustande gekommen?*
* *Weshalb ist dieser Bürgervorschlag für alle im BürgerForum so wichtig?*
* *Was wünschen Sie sich jetzt ?*

**Die Bürgerredakteure verlassen im Anschluss an die Interviewrunde die Bühne.**

**Wichtig: Für die Interviews mit den Bürgerredakteuren sind insgesamt 20 Minuten vorgesehen.**

**Anmerkungen zu Folie 7**

**Verabredungen von Arbeitsvereinbarungen**

Der Moderator bittet alle Teilnehmer, sich auf die drei Themeninseln zu verteilen. Auch die Politiker/Adressaten bittet er, sich auf die Themeninseln zu verteilen (wenn möglich, jeweils ein Vertreter einer Partei pro Insel) oder wenn nicht ausreichend Parteivertreter anwesend sind, diese zu durchwandern.

Jede Themeninsel wird von einem Moderator begleitet.

Ablauf in den Themeninseln:

1. Der Moderator bittet den bzw. die jeweiligen Bürgerredakteur/e den/die von ihm bearbeiteten Bürgervorschlag/-vorschläge kurz vorzustellen.
2. Im Anschluss stellen die Bürger und Politiker/Adressaten Fragen
3. Der Moderator stellt Fragen an die Politiker/Adressaten

Mögliche Fragen:

* *Was halten Sie von dem Bürgervorschlag?*
* *Werden Sie den Vorschlag umsetzen? Wie? Wann?*
* *Werden Sie die Öffentlichkeit über die Umsetzung informieren? Wie? Wann?*

Bei Bedarf bezieht der Moderator die Bürgerredakteure ein, um Hintergründe des Vorschlags zu erfahren.

Die Antworten werden unmittelbar vom Moderator nach folgendem Muster auf einer Flipchart/einer Overhead-Folie/einer Power-Point-Seite festgehalten:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Überschrift des Vorschlags** | **Name** | **was wird getan?** | **bis wann?** |
| *Dialog mit Experten zum Stromnetzrückkauf* | *Fraktionsvorsitzender* | *öffentliche Anhörung mit Fachleuten, Gegnern, Befürwortern* | *vor den Sommerferien* |

Nach der Bearbeitung fragt der Moderator die Teilnehmer der jeweiligen Themeninsel, ob sie mit der Behandlung des Vorschlags einverstanden sind. Ist die Mehrheit nicht einverstanden, wendet sich der Moderator an die Politiker, befragt sie nach ihrer Einschätzung und bittet sie zu überlegen, ob es nicht weitere Umsetzungsideen oder Bearbeitungsoptionen gibt.

Der Moderator fragt die Bürgerredakteure, ob sie bereit sind, eine Paten-Rolle zu übernehmen und darauf zu achten, inwieweit die Umsetzungsvorschläge realisiert werden. Wenn nein, bittet der Moderator jemanden aus der Gruppe, diese Rolle wahrzunehmen.

Das Vorgehen wird in jeder Themeninsel für jeden BürgerVorschlag wiederholt.

Es sind bei drei Themeninseln 2 Wechsel vorgesehen. An jeder Themeninsel wird ca. 30 Minuten gearbeitet. Bei größerer Teilnehmerzahl sollten eher 40 Minuten angestrebt werden.

WICHTIG: Insgesamt beträgt die Arbeitsphase zur Erstellung der Arbeitsvereinbarungen max. 2 h. Eine kleine Pause von 5 bis 10 Minuten kann eingebaut werden.